

Verlag von Hermann Walther in Berlin W.

(Z)^[8425]

Nur im Börsenblatt und auch hier nur einmal angezeigt!

Es gereicht mir zur Freude, Ihnen mitteilen zu können, daß demnächst bei mir erscheint:

die **siebente Auflage**

von

Mein Austritt aus dem Jesuitenorden.

Von

Graf Paul von Hoensbroech.

44 Seiten gr. 8^o auf holzfreiem Papier.

80 δ ord., 60 δ netto, 55 δ bar und 11/10 Freieremplare.

Partie-Barbestellungen expediere ich vor Erscheinen mit 40% Rabatt u. 7/6, 14/12 Freieremplare; einzelne Exemplare vor Erscheinen bar mit 50 δ .

Diese erste der in meinem Verlage erschienenen Schriften des Grafen Paul v. Hoensbroech, die das Ereignis seines Austrittes aus der Gesellschaft Jesu begründete, erschien 1893 zuerst im Maiheft der „Preussischen Jahrbücher“. Das Heft mußte wiederholt neu gedruckt werden, ohne daß dadurch der Nachfrage hätte genügt werden können.

Alsdann folgten in Broschürenform sechs Auflagen der Denkschrift noch im selben Jahre.

Durch den jetzt erfolgten Uebertritt des Grafen Paul v. Hoensbroech zum Protestantismus, durch die Angriffe der ultramontanen Presse gegen ihn, die anlässlich seiner neueren Schriften an Heftigkeit zunahmen und jetzt eben ihren Gipfelpunkt erreichen, seit Se. Majestät der deutsche Kaiser den Grafen Paul v. Hoensbroech auf dem „kleinen Hofball“ huldreich ausgezeichnet hat, die Gerüchte endlich, der Bundesrat könnte die Jesuiten nach Deutschland lassen — dies alles wirkte zusammen, abermals eine neue Auflage der berühmten Schrift nötig zu machen.

Nur bei gleichzeitiger Barbestellung kann ich auch in Kommission liefern.

In der Kölnischen Zeitung, dem Reichsboten, der Kreuzzeitung, dem Hannoverschen Courier &c. werde ich die Schrift von neuem anzeigen.

Berlin W., Kleiststraße 14.

Hermann Walther.

(Z) [8408] Zur Versendung liegt bereit:

Das Eisenbahntarifwesen

in seiner Beziehung zu Volkswirtschaft und Verwaltung
von **EMIL RANK**

Bureauvorstand der k. k. priv. Oesterr. Nordwestbahn.

Mit einem Vorworte von Dr. **Emil Sax**, Professor der politischen Oekonomie i. R.

Ein stattlicher Band von XVIII u. 779 Seiten. Preis geh. 18 \mathcal{M} ; geb. 21 \mathcal{M} .

Unter die vielen, schwer zu lösenden Aufgaben der Volks- und Staatswirtschaft gehört auch jene, welche die **Festsetzung der Beförderungspreise auf Eisenbahnen** betrifft.

Deshalb wird eine Arbeit, in welcher das von der Theorie bereits als allgemein gültig Anerkannte gesammelt, das noch Unklare geklärt und auf der so gewonnenen Grundlage des bisher überhaupt noch nicht systematisch untersuchten Frage näher getreten wird, **wie die Beförderungspreise auf Eisenbahnen zu bilden**, nach welchen Grundsätzen der Verkehr zu leiten und die erzielten Einnahmen zu teilen seien, das Interesse weiter Kreise umso mehr erregen müssen, als eine solche Arbeit **die erste ihrer Art ist**.

Es handelt sich dabei um eine vollkommen neue, ganz originale Erscheinung.

Das vorliegende ist in der That das erste und einzige Buch, welches klaren und erschöpfenden Einblick in das bisher als etwas Unbestimmbares erschienene Eisenbahntarifwesen, beziehungsweise in Wesen, Bildung und Wirkung der Beförderungspreise ermöglicht.

Dadurch dürfte das Werk auch insbesondere zu einem vielseitig verwendbaren Nachschlagebuch nicht nur für Eisenbahnbeamte, sondern auch ganz besonders für Industrielle, Kaufleute und Spediteure, beziehungsweise für alle jene werden, die sich von Zeit zu Zeit entweder über allgemeine Fragen oder einzelne Details des Eisenbahntarifwesens eingehend und klar zu informieren wünschen.

Gebundene Exemplare nur fest.

Bestellungen erbitte ich umgehend unter Benützung des im Zettelbogen enthaltenen Formulars.

Hochachtungsvoll

Wien, 19. Februar 1895. **Alfred Hölder**

k. u. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler.

(Z)^[8493] Fertig zum Versand liegt vor:

Anleitung

zur

Kerbschnitzerei

von

G. Vollers,

Leiter der Hohenfelder Schülerwerkstatt.

2. Auflage 1895.

8^o. 16 S. mit Holzschnitten.

Elegant brosch. 40 δ ord., 25 δ netto.

Zur Lagerergänzung empfehle:

Vorlagen

zur

Kerbschnitzerei

von

G. Vollers.

Heft I. (14 Tafeln.) Vom Leichten zum

Schweren. 5. Auflage. 2 \mathcal{M} 50 δ ord.

Heft II. (12 Tafeln u. 1 Lichtdruck.)

Für Geübtere. 3. Auflage. 2 \mathcal{M} 50 δ ord.

Ein drittes Heft wird im September erscheinen.

Ich bitte zu verlangen.

Hamburg.

Conrad Kloss.

[7105] Zur Versendung liegt bereit, jedoch nur auf Verlangen:

Geistbeck, Dr. Alois, k. Reallehrer in

Augsburg, Ueber Systematik und

Induktion im Geographie-Unterrichte.

39 S. Lex.-8^o. Preis 80 δ .

Die Reformschriften des Verfassers finden anerkanntermassen allenthalben die höchste Beachtung, auch unter seinen Gegnern, wie seine vor einem Jahre bei mir erschienene Arbeit: „Eine Gasse für die Anschauung“ mir in erfreulichster Weise gezeigt hat.

München, 9. Februar 1895.

Theodor Ackermann,

Königlicher Hof-Buchhändler,

Verlags-Konto.

(Z)^[8342] In Vorbereitung befindet sich die 12. völlig umgearbeitete Auflage von:

Busch,

Biblische Geschichten.

Neu bearbeitet

von den Lehrern **Falk und Rohrbach.**

Mit Karten von Palästina etc.

Probe-Explre. werden à cond. geliefert und bei Neu-Einführungen Freiexplre. für Lehrer.

Preis geb. etwa 80 δ .

Kassel, Februar 1895.

Ernst Röttger.